

Deckblatt zum Sicherheitsdatenblatt – Ergänzung für den Schweizer Markt  
Gemäss 1907/EG, Artikel 31  
Ergänzungen zum Sicherheitsdatenblatt vom 15.7.2016

---

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **AQUAPANEL® Grundierung**  
Verwaltungs-Nr. **KAQ\_0437**  
Artikel-Nr. **49279, 73789**

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen von denen abgeraten wird

Geeigneter Verwendungszweck:

Das Produkt wird als Grundiermittel und als Haftbrücke verwendet

### 1.3 Hersteller / Lieferant

Inverkehrbringer für den Schweizer Markt:

Knauf AG  
Kägenstrasse 17  
4153 Reinach BL  
Schweiz  
Tel +41 (0)58 775 88 00  
Fax +41 (0) 58 775 88 01  
E-Mail: info@knauf.ch

### Auskunftgebender Bereich:

Siehe oben

### 1.4. Notrufnummer

Für dringende Information wenden Sie sich an Tox Info Suisse:  
Freiestrasse 16 Zürich +41 44 251 51 51  
Notrufnummer (24h): 145

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.2.5.Lagerklasse

LGK NG (Nicht Gefahrstoffe) ( Lagerung gefährlicher Stoffe, Leitfaden (2011))

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

MAK-Liste 2017 (Grenzwerte am Arbeitsplatz) (SUVA)

**Keine**

### **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

#### **Empfehlung:**

Sonderabfallsammler übergeben oder zur Sammelstelle für Sonderabfälle bringen.  
Kleinere Mengen können gemeinsam mit Hausmüll deponiert werden.

CH-Abfallverzeichnis, VEVA-Code

Ausgetrocknete Produktreste

08 01 12 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

Flüssige Produktreste

08 01 20 Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen

#### **Ungereinigte Verpackungen:**

##### **Empfehlung:**

Vollständig entleerte(r) Verpackung/Behälter/Dose mit dem Siedlungsabfall entsorgen.  
Teilentleerte(r) Verpackung/Behälter/Dose der Verkaufsstelle zurückgeben oder der Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.  
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

#### **15.1.2 Informationen über die nationalen Gesetze/maßgeblichen nationalen Regelungen**

Chemikalienverordnung (813.11)

Chemikalienrisikoreduktionsverordnung (814.81)

Störfallverordnung, (814.012)

- Keine Mengenschwelle

Luftreinhalteverordnung (814.318.142.1)

VOC-Verordnung (814.018)

- Nicht betroffen

Mutterschutzverordnung (822.111.52)

- Nicht betroffen

Jugendarbeitsschutzverordnung, (ArGV 5)

- Nicht betroffen

MAK-Liste 2017 (Grenzwerte am Arbeitsplatz) (SUVA)

Lagerung gefährlicher Stoffe / Leitfaden für die Praxis (Umweltfachstellen) (2011)

VO über Listen mit Abfällen (814.610.1)

### **ABSCHNITT 16: sonstige Angaben**

Ergänzungen zum Schweizer Markt erstellt am 5. Juli 2017 durch Knauf AG, 4153 Reinach

Überarbeitet am: 15.07.2016  
Ersatz für Ausgabe 0018 vom 29.06.2015

Ausgabe: 0019

## *Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG*

### 1. Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 *Produktidentifikator*

Handelsname **AQUAPANEL® Grundierung**  
Verwaltungs-Nr. **KAQ\_0437**  
Artikel-Nr. **49279, 73789**

#### 1.2 *Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird*

Geeigneter Verwendungszweck:  
Das Produkt wird als Grundiermittel und als Haftbrücke verwendet.

#### **Empfohlene Einschränkungen der Anwendungen:**

Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.

#### 1.3 *Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt*

Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG  
Zur Helle 11  
D-58638 Iserlohn

Telefon: +49-(0)2374-50360                      Telefax: +49-(0)2374-5036300  
E-Mail: [aquapanel.info@knauf.com](mailto:aquapanel.info@knauf.com)

E-Mail-Adresse der für das Sicherheitsdatenblatt zuständigen sachkundigen Person:  
[urban-finking.gefstoff@t-online.de](mailto:urban-finking.gefstoff@t-online.de)

#### **Kontaktstelle für technische Informationen:**

Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn  
Telefon: +49-(0)2374-50360                      Telefax: +49-(0)2374-5036300

#### 1.4 *Notrufnummer*

Giftnotruf Berlin, Beratung in Deutsch und Englisch  
Telefon: +49-(0)30-30686 790

## EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname:	AQUAPANEL® Grundierung	Verwaltungs-Nr.:	KAQ_0437
Hersteller/Lieferanten:	Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn		
Telefon:	+49-(0)2374-50360	Überarbeitet am:	15.07.2016

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Kein gefährliches Gemisch im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme: Kein Piktogramm

Signalwort: Kein Signalwort

Produktidentifikator: AQUAPANEL® Grundierung

Gefahrenhinweise: Nicht erforderlich

Sicherheitshinweise: P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische:

EUH208	Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazolin-3-on und Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nummer 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nummer 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Besondere Kennzeichnung gemäß Artikel 58 (3) der Verordnung (EU) Nr. 528/2012:

Enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazolin-3-on und Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nummer 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nummer 220-239-6] (3:1) als biozide Wirkstoffe.

#### Bemerkungen:

- Die Kennzeichnung mit dem EUH208 beruht auf den CEPE-Leitlinien zur Kennzeichnung von Dekorationsanstrichen, die hautsensibilisierende Biozide enthalten<sup>5</sup>.
- Die Kennzeichnung mit dem EUH210 muss auf dem Kennzeichnungsetikett der Verpackungen von Gemischen angebracht sein, die nicht für die breite Öffentlichkeit bestimmt sind.
- Der Sicherheitshinweis P102 muss nur auf Verpackungen angebracht werden, die an die breite Öffentlichkeit abgegeben werden.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen von Allergie auslösenden Stoffen reagieren und sollten deshalb keinen weiteren Kontakt mit diesem Produkt haben (Möglichkeit allergischer Reaktion).

Das Produkt ist als schwach wassergefährdend eingestuft.

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe, die PBT/vPvB klassifiziert sind.

Handelsname:	AQUAPANEL® Grundierung	Verwaltungs-Nr.:	KAQ_0437
Hersteller/Lieferanten:	Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn		
Telefon:	+49-(0)2374-50360	Überarbeitet am:	15.07.2016

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

REACH-Registrierungsnummer:

Die Bestandteile sind gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [REACH] nicht registrierungspflichtig oder die Registrierung ist für einen späteren Zeitpunkt vorgesehen.

##### 3.2.1 Beschreibung

Dieses Produkt ist ein Gemisch. Es handelt sich um eine wässrige Dispersion eines Acrylsäureester-Copolymerisates, Kalksteinmehl und Additiven.

##### 3.2.2 Gesundheitsgefährdende / umweltgefährliche Stoffe im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	% [Masse]	Einstufung
2682-20-4	220-239-6	2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	≥ 0,01 - < 0,1	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 3; H311 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 STOT SE 3; H335 Aquatic Acute 1; H400
2634-33-5	220-120-9	1,2-Benzisothiazolin-3-on	≥ 0,005 - < 0,05	Acute Tox. 4; H302 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400
55965-84-9	nicht verfügbar	Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nummer 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nummer 220-239-6] (3:1)	≥ 0,00015 – < 0,0015	Acute Tox. 3; H301 Acute Tox. 3; H311 Skin Corr. 1B; H314 Skin Sens. 1; H317 Eye Dam. 1; H318 Acute Tox. 3; H331 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410

Näheres siehe Unterabschnitt 2.2. Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe Unterabschnitt 16.2.

##### 3.2.3 Stoffe, für die es Grenzwerte der Union für die Exposition am Arbeitsplatz gibt und die nicht bereits unter Nummer 3.2.2 erfasst sind (siehe auch Abschnitt 8.)

Keine.

#### 3.3 Zusätzliche Hinweise

Keine.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1.1 Allgemeine Hinweise

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Eine Augenspülvorrichtung sollte in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes vorhanden sein.

##### 4.1.2 Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

##### 4.1.3 Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Entstehende Produktkrusten nicht gewaltsam oder durch Anwendung von Lösungsmitteln oder Verdünnung von den betroffenen Hautstellen entfernen.

Bei anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

##### 4.1.4 Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, sofern leicht möglich.

##### 4.1.5 Nach Verschlucken

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Kein Erbrechen einleiten.

Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt).

Betroffenen ruhig halten. Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Möglichkeit allergischer Reaktionen bei Hautkontakt.

Handelsname:	AQUAPANEL® Grundierung	Verwaltungs-Nr.:	KAQ_0437
Hersteller/Lieferanten:	Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn		
Telefon:	+49-(0)2374-50360	Überarbeitet am:	15.07.2016

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Symptomatische Behandlung. Keine Informationen verfügbar.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1 Löschmittel

#### 5.1.1 Geeignete Löschmittel

Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### 5.1.2 Ungeeignete Löschmittel

Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid.

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Brandgase nicht einatmen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1 Nicht für Notfälle geschultes Personal

Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Ungeschützte Personen fernhalten.

#### 6.1.2 Einsatzkräfte

Geeignetes Material für die persönliche Schutzkleidung siehe Abschnitt 8.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation, in Gewässer und in den Boden gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Kieselgur) aufnehmen.  
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Fußboden und verunreinigte Gegenstände mit geeigneten Reinigungsmitteln säubern, keine Lösungsmittel verwenden. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzausrüstung siehe auch Abschnitt 8. Hinweise zur Entsorgung siehe auch Abschnitt 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Lüftung sorgen. Die Mindeststandards gemäß TRGS 500<sup>1</sup> sind einhalten und die Schutzmaßnahmen gemäß TRGS 401<sup>1</sup> sind zu beachten.

Bei der Gestaltung des Arbeitsverfahrens sind im Falle einer geringen Wirkfläche (kleinflächige Benetzung, Spritzer) unabhängig von der Wirkdauer die Modelllösungen in dem Schutzleitfaden 120<sup>1</sup> zu berücksichtigen.

Bei einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und einer kurzen Wirkdauer (unter 15 Minuten pro Tag) sind ebenfalls nur die Modelllösungen in dem Schutzleitfaden 120<sup>1</sup> zu berücksichtigen.

Im Falle einer großen Wirkfläche (großflächige Benetzung, z.B. ganze Hand) und langer Wirkdauer (über 15 Minuten pro Tag) sind die Modelllösungen in den Schutzleitfäden 120<sup>1</sup> und 250<sup>1</sup> zu berücksichtigen.

#### 7.1.2 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Entstehende Produktkrusten nicht gewaltsam oder durch Anwendung von Lösungsmitteln oder Verdünnung von den betroffenen Hautstellen entfernen. Hautschutzplan erstellen.

Eine Augenspülvorrichtung sollte in unmittelbarer Nähe des Arbeitsplatzes vorhanden sein.

Handelsname:	AQUAPANEL® Grundierung	Verwaltungs-Nr.:	KAQ_0437
Hersteller/Lieferanten:	Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn		
Telefon:	+49-(0)2374-50360	Überarbeitet am:	15.07.2016

## 7.2 *Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten*

### 7.2.1 *Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz*

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 7.2.2 *Anforderung an Lagerräume und Behälter*

Behälter dicht geschlossen halten.

### 7.2.3 *Zusammenlagerungshinweise*

Die Hinweise zur Zusammenlagerung gemäß Tabelle 2 der TRGS 510<sup>1</sup> sind zu beachten.

### 7.2.4 *Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen*

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Maximale Lagerdauer: 12 Monate im ungeöffneten Gebinde lagerfähig.

### 7.2.5 *Lagerklasse*

LGK 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten) gemäß TRGS 510<sup>1</sup>.

## 7.3 *Spezifische Endanwendungen*

Das Produkt ist nur für die unter Unterabschnitt 1.2. angegebenen Verwendungen vorgesehen.

Technisches Merkblatt beachten.

GISCODE<sup>4</sup> (Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft):

M-GP01 (Grundanstrichstoffe, pigmentiert, wasserverdünnbar)

## 8. **Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### 8.1 *Zu überwachende Parameter*

Das Produkt enthält keine Stoffe oberhalb der Berücksichtigungsgrenzwerte, für die Expositionsgrenzwerte festgelegt worden sind.

### 8.2 *Begrenzung und Überwachung der Exposition*

#### 8.2.1 *Geeignete technische Steuerungseinrichtungen*

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.

Siehe auch Unterabschnitt 7.1.

#### 8.2.2 *Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung*

Persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und Gefahrstoffmenge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Körperschutzmittel sollte vor Einsatz mit den Herstellern/Lieferanten der Schutzmittel abgeklärt werden.

##### 8.2.2.1 *Augen-/Gesichtsschutz*

Dicht schließende Schutzbrille gemäß DIN EN 166 und DGUV Regel 112-192<sup>2</sup>.

Bei Spritzverfahren: Korbbrille.

##### 8.2.2.2 *Hautschutz*

###### **Handschutz:**

Schutzhandschuhe aus Naturlatex, Polychloropren, Nitrilkautschuk, Polyvinylchlorid, Butylkautschuk, Fluorkautschuk.

Eine Auflistung geeigneter Handschuhfabrikate für den Umgang mit diesem Produkt findet sich unter dem GISCODE M-GP01<sup>4</sup> (Grundanstrichstoffe, pigmentiert, wasserverdünnbar) nach GISBAU (Informationen der Berufsgenossenschaften der Bauwirtschaft).

Das Tragen von Baumwollunterziehhandschuhen ist empfehlenswert.

Die zu verwendenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der Norm DIN EN 374 entsprechen.

###### **Körperschutz:**

Geschlossene Arbeitskleidung. Bei Spritzverfahren: Einweganzug.

##### 8.2.2.3 *Atemschutz*

Bei Spritzverarbeitung, höheren Konzentrationen und bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät mit Atemfilter verwenden (Partikelfilter P2) (weiß).

Die Tragezeitbegrenzungen gemäß den Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV Regel 112-190)<sup>2</sup> sind zu beachten.

##### 8.2.2.4 *Thermische Gefahren*

Nicht relevant.

### 8.2.3 *Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition*

Siehe Abschnitt 6.

Handelsname:	AQUAPANEL® Grundierung	Verwaltungs-Nr.:	KAQ_0437
Hersteller/Lieferanten:	Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn		
Telefon:	+49-(0)2374-50360	Überarbeitet am:	15.07.2016

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	orange
Geruch:	schwach
Geruchsschwelle:	keine Angaben verfügbar
pH-Wert im Lieferzustand (20°C):	7-8
pH-Wert in wässriger Lösung (20°C):	7-8
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	0 (Wasser)
Siedebeginn und Siedebereich (°C):	100 (Wasser)
Flammpunkt (°C), geschlossener Tiegel:	nicht relevant
Verdampfungsgeschwindigkeit:	nicht bestimmt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht relevant
Entzündbarkeits-/Explosionsgrenze, obere:	nicht relevant
Entzündbarkeits-/Explosionsgrenze, untere:	nicht relevant
Dampfdruck (20°C) (hPa):	23 (Wasser)
Dampfdichte (20°C):	nicht bestimmt
Dichte (g/cm <sup>3</sup> ) (20°C):	ca. 1,1
Löslichkeit in Wasser:	mischbar
Löslich in:	nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur (°C):	nicht relevant
Zersetzungstemperatur (°C):	nicht bestimmt
Dynamische Viskosität (mPa · s) (20°C):	5000-7000
Explosive Eigenschaften:	nicht explosionsgefährlich
Oxidierende Eigenschaften:	nicht relevant

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Für das Produkt liegen keine Daten vor.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen und unter den bei Lagerung und Handhabung zu erwartenden Temperatur- und Druckbedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.  
Gefährliche Verbrennungsprodukte siehe Unterabschnitt 5.2.

Handelsname: AQUAPANEL® Grundierung  
Hersteller/Lieferant: Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn  
Telefon: +49-(0)2374-50360

Verwaltungs-Nr.: KAQ\_0437  
Überarbeitet am: 15.07.2016

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### 11.1.1 Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Es liegen keine Angaben für das Produkt vor.

#### 11.1.2 Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung)

LD50 Ratte, oral	(mg/kg)	Keine Daten verfügbar.
LC50 Ratte, inhalativ	(mg/l/4h)	Keine Daten verfügbar.
LD50 Ratte, dermal	(mg/kg)	Keine Daten verfügbar.
Hautreizung		Keine Daten verfügbar.
Augenreizung		Keine Daten verfügbar.

#### 11.1.3 Sensibilisierung

Das Produkt wurde nicht getestet.

Das Produkt enthält 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazolin-3-on und Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-4-isothiazolin-3-on [EG-Nummer 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG-Nummer 220-239-6] (3:1) als sensibilisierend eingestufte Stoffe.

#### 11.1.4 Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Für das vorliegende Produkt wurden keine toxikologischen Untersuchungen durchgeführt.

#### 11.1.5 CMR-Wirkungen (Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität)

Karzinogenität	Keine Daten verfügbar.
Mutagenität	Keine Daten verfügbar.
Reproduktionstoxizität	Keine Daten verfügbar.

#### 11.1.6 Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften für registrierpflichtige Stoffe

Keine Angaben verfügbar.

#### 11.1.7 Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Mögliche allergische Reaktion bei Hautkontakt.

#### 11.1.8 Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Mögliche allergische Reaktion bei Hautkontakt.

#### 11.1.9 Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen von Allergie auslösenden Stoffen reagieren und sollten deshalb keinen weiteren Kontakt mit diesem Produkt haben (Möglichkeit allergischer Reaktion).

#### 11.1.10 Wechselwirkungen

Es liegen keine Angaben zu Wechselwirkungen für das Produkt vor.

#### 11.1.11 Sonstige Angaben

Für das vorliegende Gemisch wurden keine toxikologischen Untersuchungen durchgeführt.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität:

96 h LC50 (Fisch)	Keine Daten verfügbar.
48 h EC50 (Daphnia)	Keine Daten verfügbar.
72 h IC50 (Alge)	Keine Daten verfügbar.

#### Verhalten in Kläranlagen:

Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt kann durch abiotische Prozesse z.B. Adsorption an Belebtschlamm, weitgehend aus dem Wasser eliminiert werden. Das Produkt darf nicht ohne Vorbehandlung (biologische Kläranlage) in Gewässer gelangen.

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.4 Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Bewertung

Dieses Gemisch enthält keine Inhaltsstoffe, die PBT/vPvB klassifiziert sind.

Handelsname:	AQUAPANEL® Grundierung	Verwaltungs-Nr.:	KAQ_0437
Hersteller/Lieferanten:	Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn		
Telefon:	+49-(0)2374-50360	Überarbeitet am:	15.07.2016

## 12.6 *Andere schädliche Wirkungen*

Ozonabbau Potenzial	Keine Daten verfügbar.
Photochemisches Ozonbildungspotenzial	Keine Daten verfügbar.
Treibhauspotenzial	Keine Daten verfügbar.
AOX-Hinweis	Entfällt.

## 12.7 *Weitere Hinweise*

CSB-Wert	Keine Daten verfügbar.
BSB-Wert	Keine Daten verfügbar.

Das Produkt ist als schwach wassergefährdend eingestuft.

**Enthält rezepturgemäß folgende Verbindungen (u.a. der Grundwasserverordnung und der Richtlinien 2006/11/EWG und 80/68/EWG):**

Keine.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 *Verfahren der Abfallbehandlung*

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

Produkt nicht über das Abwasser entsorgen.

**Beseitigungsverfahren/Verwertungsverfahren gemäß Richtlinie 2008/98/EG**

Beseitigungsverfahren:	D 9	Chemisch/physikalische Behandlung
Verwertungsverfahren:	R 3	Recycling/Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden

**Gefahrenrelevante Eigenschaften des Abfalls gemäß Anhang III Richtlinie 2008/98/EG**

Nicht relevant.

### 13.1.1 *Entsorgung im Sinne der Abfallverzeichnis-Verordnung*

Empfehlung: Die nachfolgenden Hinweise gelten für Abfälle nach § 3 (1) des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG).

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Die folgenden Abfallschlüssel sollten im Einzelfall durchaus ergänzt/verändert werden.

**Ausgetrocknete Produktreste:**

Abfallschlüssel:	08 01 12
Abfallbezeichnung:	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen

**Flüssige Produktreste:**

Abfallschlüssel:	08 01 20
Abfallbezeichnung:	Wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen

**Alternativ:**

Abfallschlüssel:	17 09 04
Abfallbezeichnung:	Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

### 13.1.2 *Kontaminiertes Verpackungsmaterial*

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen:

Abfallschlüssel:	15 01 02
Abfallbezeichnung:	Verpackungen aus Kunststoff

Handelsname:	AQUAPANEL® Grundierung	Verwaltungs-Nr.:	KAQ_0437
Hersteller/Lieferanten:	Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn		
Telefon:	+49-(0)2374-50360	Überarbeitet am:	15.07.2016

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne der einzelnen UN-Modellvorschriften (ADR/RID/ADN/IMDG/ICAO/IATA).

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht relevant.

### 14.3 Transportgefahrenklassen

Nicht relevant.

### 14.4 Verpackungsgruppe

Nicht relevant.

### 14.5 Umweltgefahren

Nicht relevant.

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht relevant.

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht relevant.

## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1 Informationen über die einschlägigen Vorschriften der Union zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz

Richtlinie 2010/75/EU:	< 0,1% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
Richtlinie 2004/42/EG:	Unterkategorie 1.1.h), Typ Wb: Bindende Grundierungen Grenzwert für den VOC-Höchstgehalt: 30 g/l Maximaler Gehalt des gebrauchsfertigen Produktes: 1,0 g/l VOC

#### 15.1.2 Informationen über die nationalen Gesetze/maßgeblichen nationalen Regelungen (nur für Deutschland)

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:	Nicht relevant
Störfallverordnung:	Nicht relevant
Brand- und Explosionsgefahren:	Nicht relevant
Technische Anleitung Luft:	Nicht relevant
Wassergefährdungsklasse:	WGK 1 – schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung des Herstellers nach Anhang 4, Nr. 3 VwVwS) <sup>3</sup> der VAWs-Anlagenverordnung der jeweiligen Bundesländer (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen) §§ 6, 7, 8 und 14 sind zu beachten.
Das Produkt unterliegt:	
Gefahrstoffverordnung:	

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

Folgende TRGS <sup>1</sup> sind zu beachten:	TRGS 400, 401, 500, 510, 555
Regeln der Berufsgenossenschaft <sup>2</sup> :	DGUV Regel 112-189, 112-190, 112-192, 112-195
Einstufung nach dem einfachen Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, Version 2.2, 2014 <sup>6</sup> :	Hautkontakt: Gefährlichkeitsgruppe HA
Verordnung zur Umsetzung der Richtlinie 2010/75/EG (31. BImSchV):	< 0,1% flüchtige organische Verbindungen (VOC)
Lösemittelhaltige Farben- und Lack-Verordnung (ChemVOCFarbV):	Produktkategorie 1.h), Typ Wb Verfestigende Grundbeschichtungsstoffe Grenzwert für den VOC-Höchstgehalt: 30 g/l Maximaler Gehalt des gebrauchsfertigen Produktes: 1,0 g/l VOC

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es ist keine Stoffsicherheitsbeurteilung für einen der in dem Produkt befindlichen Stoffe durchgeführt worden.

Handelsname:	AQUAPANEL® Grundierung	Verwaltungs-Nr.:	KAQ_0437
Hersteller/Lieferanten:	Knauf Aquapanel GmbH & Co. KG, Zur Helle 11, D-58638 Iserlohn		
Telefon:	+49-(0)2374-50360	Überarbeitet am:	15.07.2016

## 16. Sonstige Angaben

**16.1 Aufbewahrungspflicht** § 8 (5) und (6) Gefahrstoffverordnung beachten  
**Produktabgabe an** Gewerbe, Industrie

**16.2 Vollständiger Wortlaut der Gefahrenhinweise, auf die in Unterabschnitt 2.1 und Nummer 3.2.2 des Sicherheitsdatenblattes Bezug genommen wird**

H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H331	Giftig bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**16.3 Schlüssel für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme**

ADN:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AOX:	adsorbierbare organisch gebundene Halogene
BImSchV:	Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
GGVSEB:	Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt
GGVSee:	Gefahrgutverordnung See
ICAO/IATA:	International Civil Aviation Organisation/International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations
IMDG-Code:	International Maritime Dangerous Goods-Code
LGK:	Lagerklasse
PBT:	persistente, bioakkumulierbar und toxisch
RID:	Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer
TRGS:	Technische Regeln für Gefahrstoffe
VOC:	Flüchtige organische Verbindung (volatile organic compound)
vPvB:	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (very persistent and very bioaccumulative)
VwVwS:	Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe

**16.4 Literaturangaben und Datenquellen**

- <http://www.baua.de>
- <http://www.arbeitssicherheit.de>
- <http://www.umweltbundesamt.de>
- <http://www.wingis-online.de>
- <http://www.cepe.org/efede/public.htm#!HTML/3008>
- <http://www.baua.de/emkg>

**16.5 Verwendete Methode zur Einstufung des Gemisches**

Das Produkt ist nicht als gefährlich im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 in der gültigen Fassung eingestuft.

**16.6 Änderungen im Vergleich zu der vorausgehenden Fassung des Sicherheitsdatenblattes**

Überarbeitete Abschnitte: 1., 1.1, 1.3, 3.2.3, 8.2.2.2, 13.1, 14.7, 15.1.1, 15.1.2, 16.1, Kopfzeilen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Erstellt durch: **Dr. Michael Urban**  
**Fachberatung Gefahrstoff Gefahrgut**  
Vogelbeerweg 3 D-26180 Rastede-Ipwege  
Tel.: +49-(0)4402-695620 Fax: +49-(0)4402-695621